

Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

18. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie

50. Sitzung
9. Januar 2020

Beginn: 13.02 Uhr
Schluss: 15.58 Uhr
Vorsitz: Frau Abg. Stefanie Remlinger (Bündnis 90/Die Grünen, stellv. Vorsitzende)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Für die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sind Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam), Frau Staatssekretärin Klebba (SenBildJugFam) und Frau Staatssekretärin Stoffers (SenBildJugFam) anwesend.
- Die stellvertretende Vorsitzende gestattet den Medienvertretern die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen gemäß § 5 S. 2 in Verbindung mit § 6 der Anordnung des Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin über die Sicherheit und Ordnung vom 9. November 2011 (Hausordnung).
- Auf Antrag von Herrn Abg. Stettner (CDU) beschließt der Ausschuss einvernehmlich, Punkt 4

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 18/0520
Campus für Demokratie endlich errichten

[0089](#)
BildJugFam
Haupt
Kult(f)
StadtWohn

von der Tagesordnung abzusetzen. Die Punkte 5 und 6 werden zu den Punkten 4 (neu) und 5 (neu) der Tagesordnung.

Punkt 1 der Tagesordnung

a) **Aktuelle Viertelstunde**

Im Vorfeld der Sitzung wurde folgende schriftliche Frage eingereicht:

„Inwiefern sind fehlende Räume oder fehlendes Personal ursächlich verantwortlich dafür, dass Schülerinnen und Schüler in Tempelhof-Schöneberg aktuell nicht beschult werden können?“

(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Mündlich werden hierzu folgende Nachfragen gestellt:

- „Inwiefern wurde im Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg in Bezug auf fehlende Schulplätze in Willkommensklassen mit einer Anweisung gearbeitet?“
(Fraktion Die Linke)
- „Was verstehen Sie, Frau Senatorin, unter einem Brandbrief und sehen Sie in Ihrem Haus kein Planungsdefizit?“
(Fraktion der CDU)

Mündlich werden folgende Fragen gestellt:

- „Können Sie, Frau Senatorin, sicherstellen, dass der Mangel an Schulplätzen fürs neue Schuljahr in allen Bezirken behoben und so die Schulpflicht sichergestellt wird?“
(Fraktion der FDP)
- „Ist der Fall ‚Marc Bremer‘ aus Ihrer Sicht ein bedauerlicher Einzelfall oder zeigt dieser Fall, dass die Schulen weiterhin mit der Inklusion überfordert sind, weil der Senat nicht die erforderlichen Ressourcen bereitstellen kann bzw. konnte?“
(AfD-Fraktion)

Nachdem Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) die Fragen beantwortet hat, schließt der Ausschuss Punkt 1 a) der Tagesordnung ab.

b) **Aktuelles aus der Senatsverwaltung und Bericht der Senatorin aus der Kultusministerkonferenz bzw. der Jugend- und Familienministerkonferenz**

Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) berichtet über die Themen der letzten Kultusministerkonferenz.

Der Ausschuss schließt Punkt 1 b) der Tagesordnung ab.

Punkt 2 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0208](#)
BildJugFam
**Integrative Gesamtstrategie der politischen Bildung
an Berliner Schulen**
(auf Antrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und
Bündnis 90/Die Grünen)

Hierzu: Anhörung

Zu diesem Punkt ist Herr Thomas Gill, Leiter der Berliner Landeszentrale für politische Bildung, anwesend.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls gemäß § 26 Abs. 7 S. 4 GO Abghs.

Frau Abg. Dr. Lasić (SPD) begründet den Besprechungsbedarf für die antragstellenden Fraktionen.

Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) nimmt hierzu einleitend Stellung.

Es geben Stellungnahmen ab und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Frau Prof. Dr. Sabine Achour, Professorin für Politikdidaktik und Politische Bildung am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin und Vorsitzende des Landesverbandes Berlin der Deutschen Vereinigung für politische Bildung e.V.,
- Herr Martin Fischer, Lokaler Büroleiter Brandenburg, Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit,
- Herr Johannes Kreye, Referent für politische Kinder- und Erwachsenenbildung, Erlebnis- und Medienpädagogik, Fachreferent für Rechtsextremismusprävention des Schlaglicht e.V. und Lehrbeauftragter am Institut für Sozialwesen der Universität Kassel,
- Herr Felix Stephanowitz, Vorsitzender im Vorstand des Landesschülerausschusses Berlin.

Im Anschluss an die Beratung, in deren Rahmen Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) und Herr Gill, Leiter der Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Stellung nehmen und Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, beschließt der Ausschuss einvernehmlich, Punkt 2 der Tagesordnung zu vertagen, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

Punkt 3 der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0212](#)
Mobbing an Berliner Schulen: Bestandsaufnahme & BildJugFam
Handlungsfelder
(auf Antrag der Fraktion der FDP)
- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0218](#)
Selbstmord im Grundschulalter – Wird wirklich BildJugFam
alles gegen Mobbing getan?
(auf Antrag der Fraktion der CDU)

Hierzu: Auswertung der Anhörung vom 28.02.2019

Der Besprechungsbedarf zu Punkt 3 a) der Tagesordnung wurde bereits in der Sitzung vom 28. Februar 2019 von Herrn Abg. Fresdorf (FDP) begründet.

Der Besprechungsbedarf zu Punkt 3 b) der Tagesordnung wurde bereits in der Sitzung vom 28. Februar 2019 von der damaligen Abgeordneten Frau Bentele (CDU) begründet.

Frau Senatorin Scheeres (BildJugFam) nimmt hierzu einleitend Stellung.

Im Anschluss an die Beratung, in deren Rahmen Frau Staatssekretärin Stoffers (SenBildJugFam) Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss einvernehmlich wie folgt:

Auf Antrag von Herrn Abg. Fresdorf (FDP) wird die Besprechung zu Punkt 3 a) der Tagesordnung vertagt.

Die Besprechung zu Punkt 3 b) der Tagesordnung wird abgeschlossen.

Punkt 4 (neu) der Tagesordnung

- Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0223](#)
Fast ein Drittel aller Berliner Schulanfänger mit BildJugFam
schweren gesundheitlichen und Entwicklungs-
Defiziten – Welche Konsequenzen zieht der Senat
aus den Ergebnissen der Schuleingangsuntersuchung
2017?
(auf Antrag der Fraktion der CDU)

Hierzu: Auswertung der Anhörung vom 14.03.2019

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, den Punkt 4 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 5 (neu) der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (51.) Sitzung findet am Donnerstag, dem 23. Januar 2020 um 13.00 Uhr statt.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Stefanie Remlinger
(stellv. Vorsitzende)

Joschka Langenbrinck